

Bezeichnung des Bauvorhabens: Windpark „Cottbus Ost“	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr.: M2
--	-----------------------	-----------------------------

Kurzbeschreibung der Maßnahme:
Etablierung von Sandtrockenrasen

Konflikt / Beeinträchtigung

Konflikt

- primär: bau- und anlagebedingte Beeinträchtigung von gem. § 30 BNatSchG geschützten Sandtrockenrasen
- sekundär: Beeinträchtigung der Bodenfunktion durch Versiegelung / Teilversiegelung

Maßnahme

Lage und Ausgangsbiotop

- Gemarkung Dissenchen, Flur 14, Flurstück 52 (teilweise)
- Extensivgrünland

Maßnahmenbeschreibung

In der Gemarkung Dissenchen, Flur 14 soll auf dem Flurstück 52 auf einer Gesamtfläche von 7.400 m² ein Sandtrockenrasen etabliert werden. Aktuell handelt es sich bei der Fläche um ein extensives Grünland neben einer bestehenden Hochspannungsleitung.



Abb. 1: Ausgangszustand der Maßnahmenfläche



Abb. 2: Lage der geplanten WEA (blau) und der Maßnahmenfläche (rot)

Zur Aushagerung ist daher zunächst das Abschieben des Oberbodens, außerhalb der Hauptbrutzeit von Brutvögeln, also in einem Zeitraum vom 01.09. bis 28.02., notwendig. Danach kann die Fläche mittels Mahdgutübertragung von geeigneten Spenderflächen (vorzugsweise direkt innerhalb des Eingriffsbereichs) beimpft oder durch standortgerechtes Saatgut angesät werden. Zur Markierung und zum Schutz der Maßnahmenfläche erfolgt das Einschlagen von Holzpfählen in einem Abstand von ca. 10-15 m (z. B. Robinie aus der Region).

Pflege:

- zeitweilige Beweidung mit Schafen möglich (im Sommerhalbjahr)
- einmalige Mahd im Spätsommer ab August mit Abtransport des Mahdgutes
- Ausschluss von Düngung und Bioziden
- Bei starker Verbuschung sollte eine Entfernung des Gehölzaufwuchses erfolgen

Begründung / Zielsetzung

- Ausgleich der anlagebedingt überbauten Sandtrockenrasen
- Aufwertung der Lebensraumstrukturen insbesondere für Tiere

Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme	
<input type="checkbox"/> vor Baubeginn	<input type="checkbox"/> mit Baubeginn
<input type="checkbox"/> während der Bauzeit	<input checked="" type="checkbox"/> nach Abschluss der Baumaßnahme
Eingriff	<input type="checkbox"/> vermieden <input type="checkbox"/> vermindert
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert
	<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert i. V. m. Maßnahmen-Nr.
	<input checked="" type="checkbox"/> ausgleichbar <input type="checkbox"/> nicht ausgleichbar
<input type="checkbox"/> ersetzbar <input type="checkbox"/> nicht ersetzbar	
Flächensicherung	
<input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand	jetziger und künftiger Eigentümer: Lausitz Energie Bergbau AG (Vorhabenträger)
<input checked="" type="checkbox"/> Flächen Dritter	
<input type="checkbox"/> vorübergehende Flächeninanspruchnahme	
<input type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich	künftiger Unterhaltungspflichtiger: verbleibt
<input type="checkbox"/> Nutzungsbeschränkung	